

J'ESPÈRE

**SA 27.01.2024
18:00 UHR**

**KONZERTHAUS
BERLIN**

Psalmvertonungen von
Boulangier, Strawinsky
und Mendelssohn Bartholdy

Sophie Klußmann – Sopran
Verena Usemann – Alt
Ralf Sochaczewsky – Leitung
Konzerthausorchester Berlin
Junger Kammerchor Köln
Cantus Domus



**CANTUS
DOMUS**

J'ESPÈRE

Von Todesangst und Wut bis hin zu purer Freude: In den biblischen Psalmen, gesungenen Gebetstexten, spiegelt sich das Spektrum menschlicher Gefühle. Wohl deswegen waren diese alten Texte immer wieder Inspiration für Komponist:innen. In Lili Boulangers „Du fond de l'abîme“ klingt der Ausbruch des Ersten Weltkriegs und ihre eigene schwere Krankheit mit: Aus der Tiefe meiner Seele rufe ich dich an. In Felix Mendelssohn Bartholdys „Wie der Hirsch schreit“ hören wir die Erlösung aus einer schwierigen Zeit. Und Igor Strawinsky beschreibt in seiner Psalmen-sinfonie den Weg vom Leiden über das Hoffen bis zum Lobpreis Gottes. Auch heute finden wir in den Psalmen unsere eigenen Gefühle wieder. Sie werfen existenzielle Fragen auf: Sind wir auf uns selbst gestellt, oder gibt es eine Kraft, die unser Leben lenkt?

Programm

- Igor Strawinsky:
Psalmen-sinfonie
- Lili Boulanger: Du fond de l'abîme (Psalm 130)
- Felix Mendelssohn Bartholdy:
Wie der Hirsch schreit (Psalm 42)

Konzert

Sa, 27.01.2024, 18:00 Uhr
Konzerthaus Berlin
Gendarmenmarkt 2, 10117 Berlin

Tickets

10 bis 35€ (zzgl. VVK-Gebühr)
unter: cantusdomus.de/tickets



Mitwirkende

Sophie Klußmann – Sopran
Verena Usemann – Alt
Ralf Sochaczewsky – Leitung
Konzerthausorchester Berlin
Junger Kammerchor Köln
Cantus Domus

 [cantusdomus](https://www.instagram.com/cantusdomus)

